

Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses UniWiND e.V.

Vorsitzender: Prof. Dr. Michael Bölker

UniWiND e. V.
c/o Friedrich-Schiller-Universität Jena
Graduierten-Akademie
Johannisstr. 13
D-07743 Jena

Geschäftsstelle: Franziska Höring

☎ +49 3641 9401390
Fax +49 3641 9401302
Email kontakt@uniwind.org
Web www.uniwind.org

Pressemitteilung

UniWiND-Jahrestagung 2021 „Für moderne Promotionskultur(en)“

Die öffentliche Jahresveranstaltung des Universitätsverbandes zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (UniWiND) findet vom 28. bis 30. September 2021 online in Kooperation mit der Universität Hamburg und der Hamburg Research Academy (HRA) statt. Anmeldungen sind bis 15. September 2021 möglich.

Hamburg/Jena (2. Juli 2021) *Der Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (UniWiND e. V.), die Universität Hamburg und die Hamburg Research Academy laden zur UniWiND-Jahrestagung 2021 ein.*

Ursprünglich war die UniWiND-Tagung „Für moderne Promotionskultur(en)“ bereits für das letzte Jahr als Präsenzveranstaltung in Hamburg vorgesehen und musste aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden. In diesem Jahr wird die Tagung als Online-Veranstaltung stattfinden. Konzeptionell habe man auf die bereits geplanten Inhalte zurückgreifen können, erläutert Michael Bölker, Vorsitzender des UniWiND e. V., aber die Tagung gehe auch auf aktuelle Entwicklungen ein, die es seitdem gegeben habe, wie z. B. den Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs (BuWiN) 2021, die aktuellen Ergebnisse der Längsschnitt-Studie über Promovierende und Promovierte (Nacaps) und die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Situation der Promovierenden. Wie man eine gute „Promotionskultur“ schaffen könne, die bestmögliche Qualifizierungsbedingungen für Promovierende und Postdocs biete, sei die Kernfrage der Tagung. Wie brisant das Thema sei, zeige sich auch in der aktuellen #IchbinHanna-Debatte auf Twitter.

UniWiND bietet für diese Herausforderungen insbesondere den Graduierteneinrichtungen der Universitäten eine Plattform für den Austausch, damit diese Promovierende und Postdocs bestmöglich unterstützen können. „Denn für eine hohe Betreuungsqualität, umfassende Beratung zu Karrierewegen, für die mentale Gesundheit der Promovierenden und die Vermeidung von Machtmissbrauch ist ein gutes Promotionsumfeld von entscheidender Bedeutung und dieses Umfeld schaffen die Universitäten gemeinsam mit ihren Graduierteneinrichtungen“ betont Michael Bölker. Wie dieses Umfeld genau gestaltet werden kann, soll auf der Tagung diskutiert werden: am Vorabend im HRA-Salon Macht & Wissenschaft und auf der Tagung in Vorträgen, Podiumsdiskussionen, sowie in Workshops. Erstmals werden in zwei englischsprachigen Workshops auch die englischen bzw. europäischen Pendanten von UniWiND, UKCGE (UK Council for Graduate Education) und EUA-CDE (European University Association - Council for Doctoral Education), vertreten sein.

Außerdem möchte die Tagung den Blick auf bereits existierende Angebote in der Promovierendenförderung lenken. So werden in einem digitalen „Hamburg-Raum“ die HRA und ihre Mitgliedseinrichtungen ausgewählte Angebote vorstellen. Einen Blick auf den gesamten deutschsprachigen Raum bietet eine Open Space – Best Practice Session mit Beiträgen der Teilnehmenden.

Die Jahrestagung 2021 ist die erste UniWiND-Veranstaltung unter der Leitung des neuen UniWiND-Vorsitzenden Prof. Dr. Michael Bölker. Der Genetiker ist Vizepräsident für Forschung und Internationales an der Philipps-Universität Marburg und hat den UniWiND-Vorsitz am 1. Mai 2021 von Prof. Dr. Erika Kothe (Friedrich-Schiller-Universität Jena) übernommen. „Die Planung der Tagung war ein längerer Prozess. Letztendlich haben wir uns aufgrund der Planungssicherheit zugunsten des Online-Formats entschieden, obwohl ich persönlich als gebürtiger Hamburger natürlich gerne nach Hamburg gekommen wäre. Ich freue mich aber sehr, dass es uns gelungen ist in Kooperation mit der Universität Hamburg und der Hamburg Research Academy auch digital eine vielversprechende Veranstaltung auf die Beine zu stellen!“

Während der Veranstaltung wird es verschiedene Möglichkeiten zum digitalen Netzwerken geben. Neben den Graduierteneinrichtungen sind auch hochschulpolitisch interessierte Promovierende und Betreuende herzlich eingeladen.

Das vollständige Programm finden Sie unter:

<https://www.uniwind.org/tagung2021>.

Die Tagung ist offen für alle Interessierten. Anmeldungen sind bis zum **15. September 2021** im Ticketshop möglich: <https://pretix.eu/uniwind/tagung2021/>.

Für alle Fragen zur Tagung nutzen Sie bitte unsere Tagungs-E-Mail-Adresse: tagung2021@uniwind.org.

Tagungsorganisation/Gastgeber:

UniWiND e. V.

Der Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (UniWiND) wurde 2009 gegründet und ist ein Forum für den universitätsübergreifenden Austausch zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Der Verband hat derzeit 75 Mitglieder (mehrheitlich Universitäten). UniWiND setzt sich dafür ein, die Bedingungen der Weiterqualifizierung von Promovierenden und Postdocs nach gemeinsamen Standards zu optimieren, um ihnen bestmögliche Chancen für zukünftige Karrieren innerhalb und außerhalb der Universitäten zu ermöglichen. Der Vereinssitz von UniWiND e. V. ist Freiburg im Breisgau. Die Geschäftsstelle befindet sich seit 2013 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Universität Hamburg & Hamburg Research Academy

Mit nahezu 44.000 Studierenden und Promovierenden ist die Universität Hamburg eine der größten Universitäten Deutschlands. Mehr als 180 Studiengänge an acht Fakultäten bedienen die Disziplinen einer Volluniversität. Die Universität Hamburg ist im Rahmen der Exzellenzstrategie für ihr Konzept der „Flagship University“ als „Exzellenzuniversität“ ausgezeichnet worden. 667 Professorinnen und Professoren sind an der Universität Hamburg beschäftigt, davon 156 an der Medizinischen Fakultät bzw. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE). Hinzu kommen knapp 5.600 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2019 feierte die UHH ihr 100-jähriges Jubiläum.

Die Nachwuchsförderung hat an der Universität Hamburg einen besonderen Stellenwert. Zusätzlich zu bestehenden Promotionsprogrammen der Fakultäten wurde die Hamburg Research Academy (HRA) geschaffen: eine hochschulübergreifende Einrichtung für den wissenschaftlichen Nachwuchs der Stadt, die von der Universität Hamburg administriert wird. Als zentrale Plattform koordiniert und entwickelt die HRA Angebote in den Bereichen Promotion und Post-Doc für neun Hamburger Hochschulen. Damit gewährleistet sie eine qualitätsorientierte, überfachliche Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf Exzellenzniveau.

Kontakt

UniWiND-Geschäftsstelle
Franziska Höring
c/o Graduierten-Akademie
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Johannisstraße 13
07743 Jena
Tel.: +49 3641 9-401390
E-Mail: tagung2021@uniwind.org
Webseite: www.uniwind.org

Hamburg Research Academy
Dr. Linda Jauch

Gorch-Fock-Wall 7
20354 Hamburg

Tel.: +49 40 42838-5287
E-Mail: linda.jauch@hra-hamburg.de
Webseite: <https://www.hra-hamburg.de/>

Weitere Informationen

<https://www.uniwind.org/tagung2021> – Programm und Link zum digitalen Ticketshop.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Digitale Gastgeber der Veranstaltung:



Die Tagung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



Unterstützung durch Bereitstellung technischer Lizenzen:

